

BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ

Internationale Naturschutzakademie Insel Vilm (INA)



**Interdisziplinäre Expertentagung
im Rahmen des Übereinkommens
über die biologische Vielfalt**

18. bis 22. August 2013

am

Bundesamt für Naturschutz
Internationale Naturschutzakademie
Insel Vilm



Hintergrund und Ziele der Veranstaltung

Mit dem internationalen Übereinkommen über die biologische Vielfalt (Convention on Biological Diversity - CBD) entwickelt sich der Naturschutz zu einem wichtigen Impulsgeber für eine nachhaltige gesellschaftliche Entwicklung, die ökologisch, ökonomisch und sozial ausgewogen ist. Eine solche Entwicklung erfordert die Integration naturschutzfachlicher Ziele in alle Felder der Politik und die Entwicklung verschiedenster Allianzen mit Akteuren unterschiedlichster Handlungsbereiche. Durch den Umsetzungsprozess der Nationalen Strategie und dem Bundesprogramm zur biologischen Vielfalt kommt Deutschland einer zentralen Verpflichtung der CBD nach. Eine herausragende Rolle nehmen hier Wissenschaft und Forschung ein. Die globalen Umweltveränderungen stellen die Forschung weltweit vor neue Aufgaben. Forschung, die von den komplexen Problemen ausgeht, für welche das Übereinkommen über die biologische Vielfalt politische Lösungen fordert, sollte auch problemorientiert und interdisziplinär arbeiten.

Die vorliegende Expertentagung des Bundesamtes für Naturschutz bietet den geladenen Wissenschaftler/Innen eine Plattform zur Präsentation und zum Informationsaustausch von Forschung im Rahmen des Übereinkommens über die biologische Vielfalt. Die in sieben Themenblöcken vorgestellten Arbeiten sollen in einer Veröffentlichung einem weiten Anwenderkreis für biodiversitätsrelevante Forschung (Behörden, Verbände, Ministerien u. a.) zur Verfügung gestellt werden und ihnen damit auch, sofern für ihre Arbeit notwendig, Kontakte zu den entsprechenden Fachleuten vermitteln.

Sonntag, 18.08.2013

Anreise ab 16.10, 17.10, 18.10 – letztes Boot 20.10

18.30 Abendessen

20.00 Begrüßung

Horst Korn, BfN

Ute Feit, BfN

Die CBD und die Ziele des FuE-Vorhabens

Kurze Vorstellungsrunde

ab 7.30 *Frühstück*

09.00 SINA BREMER, DEUTSCHER AKADEMISCHER AUSTAUSCHDIENST – REF. HOCHSCHULKOOPERATIONSPROJEKTE

Das DAAD-Maßnahmenpaket „Qualitätsnetz Biodiversität“,

09.30 KATJA HEUBACH, UMWELTFORSCHUNGSZENTRUM LEIPZIG
IPBES, Science-Policy-Interface

10.00 GESA DODT, LÜNEBURG
IPBES – Eine effektive Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Politik?

10.30 *Kaffee/Tee*

I Nachhaltiges Landmanagement, Agrobiodiversität

11.30 MICHEL HEBENSTREIT, GÖTTINGEN

Biodiversitätsschutz als Risiko für Landwirte? Gerechtigkeit und Effektivität in der Naturschutzpraxis

12.00 KARIN PIRHOFER-WALZL, MÜNCHENBERG

Biodiversitätsvielfalt in Agrarlandschaften

12.30 *Mittagessen*

14.30 TORE-ALIOCHA METZ-KURSCH, DARMSTADT

Untersuchungen zur Agrobiodiversität von nützlichen Insekten am Beispiel von Trichogramma-Schlupfwespen

15.00 JUTTA REIKER, GIEßEN

Einfluss der Straßenbegleitbegrünung aus gebietsfremdem Saatgut auf heimische Pflanzenpopulationen am Beispiel der wilden Möhre

15.30 *Kaffee/Tee*

16.00 CHRISTOPH V. REDWITZ, ROSTOCK

Unkräuter auf norddeutschen Maisflächen im Rahmen des Verbundprojekt „Nachhaltiges Landmanagement im norddeutschen Tiefland“ (NaLama-nT)

16.30 DANIEL DAEDLOW, ROSTOCK

Einfluss der Samenprädation auf die Unkrautpopulationsdynamik

18.00 *Abendessen*

20.00 REINHARD PIECHOCKI, VILM

Die Entdeckung der Landschaft auf Vilm und Rügen

ab 7.30 Frühstück

II Biodiversität und Bildung

09.00 THEA LAUTENSCHLÄGER, DRESDEN

Hochschulkooperationen mit Entwicklungsländern zum Schutz und zur Erforschung der Biodiversität (Angola)

09.30 LISA FREUDENBERGER, BONN

Priorisierungsansatz zur Erhaltung der Biodiversität nach den Prinzipien der ökosystembasierten Anpassung

10.00 CLAUDIA WULFF, KASSEL (ANGEFRAGT)

Das Thema Biodiversität in der deutschen Lehrerausbildung

10.30 Kaffee/Tee

III Biodiversität in Wäldern

11.00 CLAUDIA NORMANN, GÖTTINGEN

Baumartenvielfalt in Wäldern und Artenvielfalt von Krautschichtpflanzen und Insekten

11.30 STEPHANIE CASPERS, BAD BERLEBURG

Arm trifft Reich – Biodiversität in einem krautigen Wirtschaftswald

IV In-situ Erhaltung/ Gebietsfremde Arten

12.00 PHILIPP SCHMITZ, SIEGEN

Ein Wildtier aus Menschenhand – Etablierung von natürlichem Scheuverhalten bei der Auswilderung von Wisenten

12.30 Mittagessen

14.00 ANNETTE HÜBNER, MITTWEIDA

Phylogeographische und ökologische Untersuchungen am Scheidenblüten-gras (*Coleanthus subtilis*)

14.30 JUTTA REIKER, GIEßEN

Einfluss der Straßenbegleitbegrünung aus gebietsfremdem Saatgut auf heimische Pflanzenpopulationen am Beispiel der wilden Möhre

- 15.00 *Kaffee/Tee*
- 15.30 ANDRE KOCH, BONN
Die Amphibien und Reptilien von Sulawesi, Indonesien: vernachlässigte Vielfalt in einem Biodiversitätshotspot
- 16.00 MARTIN WISM AIR, GIEBEN
Auswirkungen der Erosionsprozesse auf die pflanzliche Diversität im Großen Kaukasus
- 16.30 MARIE-LUISE FASSHAUER, KASSEL
Vom rechtlichen Umgang mit Invasiven Arten (?)
- 17.30 *Abendessen*
- 18.30 *Abendexkursion um die Insel Vilm*

Mittwoch, 21.08.2013

ab 7.30 *Frühstück*

V **Biodiversität und Ethik**

- 09.00 AURELIE HALSBAND, GÖTTINGEN
Naturschutz als Pflicht gegenüber zukünftigen Generationen – ein anthropozentrisch begründeter Ansatz mit dem Fokus des Biodiversitätsschutzes
- 09.30 MALTE TIMPTE, BERLIN
Globale Bürgerdialoge zu Maßnahmen und Zielkonflikten zur Erhaltung der biologischen Vielfalt
- 10.00 XILING YANG, GÖTTINGEN
Analyse der Gründe für den wachsenden Bio-Konsum in China
- 10.00 *Kaffee/Tee*

XI **Sicherung und Nutzung biologischer Materialien und genetischen Ressourcen/ gerechter Vorteilsausgleich**

- 10.30 KLAUS ANGERER, BERLIN
Trennen und Bestimmen. Die Untersuchung und Verwertung biologischer Materialien in der Naturstoffforschung
- 11.00 ANDREAS TITZE, MARBURG
Maßnahmen zum Erhalt der Biodiversität

- 11.30 ELKE ZIPPEL, BERLIN
Saatgutbanken und Erhaltungskulturen für Wildpflanzen
- 12.00 MATHIAS JOHANNES ANNWEILER, HAMBURG
Die Bewirtschaftung genetischer Ressourcen des Meeresbodens jenseits der Grenzen nationaler Hoheitsgewalt
- 12.30 *Mittagessen*

VII Taxonomie

- 14.30 ANDREAS KOCH, SPRECHER DER „JUNGEN SYSTEMATIKER“
Förderung der taxonomischen Grundlagenforschung
- 15.00 *Kaffee/Tee*
- 15.30 Abschlussreflexion zur Stärkung der akademischen Biodiversitätsforschung in Deutschland
- 17.30 *Abendessen*
- 20.00 *Zum Ausklang der Tagung: Geselliges Beisammensein mit Musik (Beiträge jeder Art sind willkommen/ Klavier ist vorhanden)*

Donnerstag, 22.08.2013

- 07.25 *Abreise 1. Boot (Anschluss: Zug ab Lauterbach-Mole um 08.00)*
- 07.30 *Frühstück*
- 09.20 *Abreise 2. Boot (Anschluss: Zug ab Lauterbach-Mole um 10.00)*